

Zuschauerservice
ZDF Service GmbH
Otto-Schott-Straße 9
55127 Mainz

Programmbeschwerde, Kika-Sendung vom 27. Februar 2024

Berlin, 4. März 2024

Am 27. Februar 2024 wurde auf dem Kinderkanal ZDF logo! das Video „Kein Taurus für die Ukraine?“ online gestellt, der zuerst über das TikTok-Format Un.logo! Veröffentlicht wurde.

In Artikel § 3 des Rundfunkgesetzes heißt es, die Angebote sollten dazu beitragen, die Achtung vor Leben, Freiheit und körperlicher Unversehrtheit (...) zu stärken. In dem Video werden Tod bringende Waffensysteme durch die animierte Darstellung zum Leben erweckt und so in inakzeptabler Weise verharmlost. Als Ärzt*innen und Ärzte wissen wir um die katastrophalen humanitären Folgen von Waffen und Krieg. Im Ukrainekrieg wurden nicht nur mehr als 10.000 Zivilist*innen, sondern auch Hunderttausende Soldaten auf beiden Seiten getötet. Gerade Journalismus, der sich an Kinder wendet, sollte hier besonders sensibel agieren.

Noch dazu fordern die animierten Waffen in dem Video dazu auf, Bundeskanzler Scholz „mal ordentlich den Marsch zu blasen“, damit er Taurus – Marschflugkörper an die Ukraine liefert. Aus unserer Sicht verstößt dieses Video gegen das journalistische Gebot der Ausgewogenheit und den Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

Das Video verstößt darüber hinaus gegen das in den Landesverfassungen festgelegte Gebot, die Jugend zur Friedensliebe zu erziehen, wie es z. B. in der Baden-Württembergischen Landesverfassung Art. 12 Absatz 1 festgehalten ist.

Dringend notwendig ist gegenwärtig eine kindgerechte Vermittlung komplexer Konfliktursachen. Außerdem müssen nicht-militärische Konflikttransformationen beachtet werden, die Kriege verhindern und beenden können. Journalismus kann einen wichtigen Beitrag leisten, die Jugend über gewaltfreie Formen der Konfliktaustragung zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen